

## SCHWEIZER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

MUSTERBRIEF JULI 2015

### PREFA

Dach- und Fassadensysteme aus Aluminium

Der Name PREFA ist ein Akronym der Erfindung von Alois Gödl. 1946 entwickelte der Salzburger Spengler- und Dachdeckermeister ein Dacheindeckungssystem aus gepressten Aluminiumplatten, die durch Fälze miteinander verbunden sind - kurz die «Press-Falz-Platte».

Die Produktpalette von PREFA umfasst heute über 6'000 Artikel. Diese werden ausschliesslich in Marktl/Lilienfeld (Niederösterreich) und Wasungen (Thüringen/Deutschland) hergestellt. Gründung der Vertriebsgesellschaft PREFA Schweiz 1998.



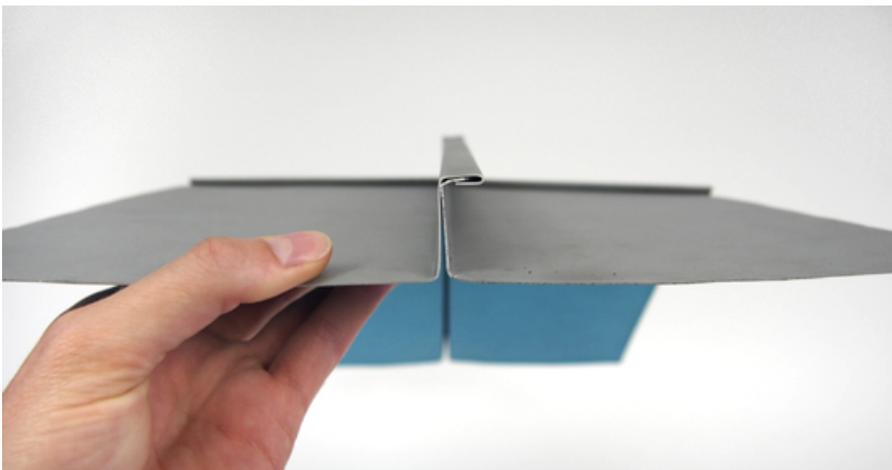
Les Thermes, Luxembourg, Clemes Architecte, Atelier Witry & Witry, Hermann & Valentiny, 2009

Blech eignet sich hervorragend, Dach und Fassade als Einheit zu gestalten. Ein Material, eine Form, ein Unternehmen, eine Zuständigkeit. Dank der kleinen Aluminium Schindeln lassen sich damit auch aussergewöhnliche Formen spenglermässig elegant einkleiden.



Dachneigungen 25 bis 90 Grad, Kletterzentrum in Imst, Tirol, Österreich, Architekt DI Markus Volgger, 2009

2001 wurden der Slogan «Das Dach, stark wie ein Stier!» und das Firmenlogo geschaffen, die den Ruf von Alumineindeckungen mit langer Lebensdauer und Rezyklierfähigkeit festigen sollen.



PREFALZ bietet durch seine Biegsbarkeit eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten.

Die PREFALZ Aluminiumprodukte GmbH entwickelt seit über 65 Jahren Dach- und Fassadensystemen aus Aluminium und beschäftigt heute über 400 Mitarbeitende. PREFALZ ist Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen Dr. Cornelius Grupp, die weltweit über 6'000 Mitarbeitende in über 30 Produktionsstandorten beschäftigt.

Naturbad von Herzog & de Meuron Architekten

In Anlehnung an die Typologie der «Badi», den legendären Rheinbädern in Basel, ist das umlaufende Blechdach mit Stehfalz ausgebildet. Die Bleche sind in einer breiten Palette von vorgegebenen Farben erhältlich.



Das Dach des Naturbades in Riehen bei Basel, Projekt 319 Herzog & de Meuron Architekten, 2014

### Geschichte PREFA Schweiz

1946 wurde die erste PREFA-Dachplatte nach dem Patent von Alois Gödl produziert. Die Produktion wurde 1955 vom Zink- und Aluminiumwalzwerk Fried. v. Neuman GmbH in Marktl übernommen. 1981 folgte die Übernahme durch die deutsche Firmengruppe TUBEX unter der Leitung von Cornelius Grupp. Die Geschichte der PREFA Schweiz hat eigentlich ihren Ursprung auf dem Piz Gloria und zwar mit der Dacheindeckung des bekannten Drehrestaurants auf dem Schilthorn (James Bond, 1967, You Only Live Twice). Als schweizerische Niederlassung begann PREFA Ende der 90er Jahre in der Ostschweiz mit einem Einmannbüro. Heute zählt PREFA Schweiz, mit Sitz in Thalwil, 15 Mitarbeiter.



INFO-WAND, Prospektservice der SBCZ Schweizer Baumuster-Centrale Zürich

Seit Jahrzehnten bietet die SBCZ denjenigen Firmen welche über keine Halbfabrikate oder prototypische Installationen verfügen, die Gelegenheit Prospekte ihrer Erzeugnisse geordnet nach Thema aufzulegen. Diese Dienstleistung wurde in den vergangenen Wochen weiter aufgewertet und ist erstmals direkt in die Material-Ausstellung integriert. Zu finden im 1. Obergeschoss. Kontakt [andrea.roth@baumuster.ch](mailto:andrea.roth@baumuster.ch)



Nächste Anlässe in der Schweizer Baumuster-Centrale Zürich  
Besuchen Sie den [Kalender](#) für Ihre Anmeldung, bitte Anmeldeschluss beachten. Danke!

Kostenlos - Anmeldung bitte bis 07. Juli an [thema@baumuster.ch](mailto:thema@baumuster.ch)



Adresse:

[Weberstrasse 4](#)  
8004 Zürich

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr

**SBC·2**

**facebook**

**Kalender**

Wenn Sie unsere Informationen nicht mehr empfangen möchten, können Sie sich [hier](#) austragen.